

Medienmitteilung

Zürich, 24. Mai 2018

■ Compasso treibt die berufliche Eingliederung voran

Mit der Lancierung von zwei neuen Instrumenten hat Compasso im vergangenen Jahr bedeutende Meilensteine in der beruflichen Eingliederung gesetzt. Dank neuer Mitglieder aus der Romandie und dem Tessin entwickelt sich das Netzwerk zur wichtigen nationalen Plattform für die berufliche Eingliederung.

Im letzten Jahr hat Compasso den erfolgreichen Startschuss für zwei neue Instrumente der beruflichen Eingliederung gegeben. Mit dem Ressourcenorientierten Eingliederungsprofil REP steht in der Schweiz erstmals ein einheitliches, web-basiertes und modular aufgebautes Eingliederungsinstrument kostenlos zur Verfügung. Mit dem REP lässt sich aufzeigen, wie und in welchem Ausmass Betroffene möglichst rasch wieder arbeiten können. Das Instrument wird von IV, den Unfall- und Taggeldversicherern, Ärzten und Arbeitgebern insbesondere für seine hohe Praxistauglichkeit geschätzt.

Im Jahr 2017 hat Compasso zudem gemeinsam mit Partnern eine Mustervereinbarung zur Kostenteilung zwischen Arbeitgeber respektive Krankentaggeldversicherungen und Pensionskassen in der Frühintervention erarbeitet sowie einen Standardprozess für die Zusammenarbeit und Koordination definiert. Das Ziel war es, die bereits bestehenden Prozesse zu vereinheitlichen und praxistauglich auszugestalten, damit auch kleinere und mittlere Unternehmen, die kein eigenes Gesundheitsmanagement haben, diese einfach anwenden können.

Erstmalige berufliche Eingliederung – der Beitrag der Arbeitgeber

Für junge Menschen mit Beeinträchtigung ist der Einstieg ins Berufsleben besonders schwer. Inzwischen ist einer von sieben IV-Neurentnern zwischen 18 und 24 Jahren alt. Dies entspricht jährlich rund 2'000 jungen Erwachsenen, die in der Schweiz gar nicht erst in den ersten Arbeitsmarkt eintreten. Diese Zahlen der IV-Statistik belegen eindrücklich, dass neue Lösungen gefordert sind. Compasso wird Ende 2018 mit einer fundierten IST-Analyse aufzeigen, welche Massnahmen für eine verbesserte berufliche Eingliederung von Jugendlichen notwendig sind und wie die Eingliederung aus Sicht der Arbeitgeber weiter vorangetrieben werden kann.

Die berufliche Eingliederung von Jugendlichen stand auch im Zentrum der Mitgliederversammlung von Compasso. Die diesjährige Gastgeberin, die Band-Genossenschaft, engagiert sich seit über 70 Jahren für die berufliche Eingliederung. Sie gewährte den Teilnehmenden einen spannenden Einblick in ihre Ausbildungs- und Arbeitsplätze. Dabei stellte Meinrad Ender, Direktor der Band-Genossenschaft, das Ausbildungsprogramm für Jugendliche vor: „Neben unseren zahlreichen Angeboten in unseren Lehrwerkstätten, arbeiten wir seit 5 Jahren erfolgreich mit der Genossenschaft Migros Aare zusammen. Durch diese erfolgreiche Partnerschaft bieten wir Lernenden mit einer Leistungseinschränkung die Möglichkeit eine Detailhandels-Ausbildung im 1. Arbeitsmarkt zu absolvieren.“

Mehr als 80 Mitglieder aus der Privatwirtschaft und dem öffentlichen Sektor engagieren sich bei Compasso

Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 24. Mai 2018 konnte Compasso-Präsident Martin Kaiser den Zugang neuer Mitglieder vermelden. Innert Jahresfrist steigerte der Verein seine

Mitgliederzahl von 68 auf 81. Damit engagieren sich inzwischen Arbeitgeber von über 360'000 Mitarbeitenden in der Schweiz bei Compasso. Mit dem Staatssekretariat für Wirtschaft SECO konnte Compasso zudem einen neuen Sponsor gewinnen. Das Netzwerk ist dank Sponsoren- und Mitgliedschaftsbeiträgen sowie Zuwendungen von Stiftungen finanziell solide unterwegs.

Weitere Informationen

[Jahresbericht 2017](#)

[REP](#)

[Mustervereinbarung](#)

www.compasso.ch

Weitere Auskünfte

- Martin Kaiser, Präsident, 079 517 68 26, martin.kaiser@compasso.ch
- Rahel Meyer, Geschäftsstelle Compasso, 044 299 95 84, rahel.meyer@compasso.ch

Das Netzwerk Compasso fokussiert seine Tätigkeit für Arbeitgeber auf den Umgang mit Personen mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung, die entweder mit (Früherkennung & Eingliederung) oder ohne Anstellung (berufliche Wiedereingliederung) sind. Compasso stellt den Arbeitgebern praxiserprobte Instrumente, Schritt-für-Schritt-Anleitungen und konkrete Praxisbeispiele auf www.compasso.ch zur Verfügung. Einen besonderen Fokus legt Compasso auf die Systementwicklung und die Optimierung der Zusammenarbeit verschiedener Stakeholder zur Stärkung der beruflichen Eingliederung.

Der Verein ist breit abgestützt und steht unter dem Patronat des Schweizerischen Arbeitgeberverbands. 80 Mitglieder aus der Privatwirtschaft und dem öffentlichen Sektor verbinden darin ihre Interessen. Ein Think Tank treibt die fachliche Entwicklung des Vereins voran.

Möchten Sie über die Aktualitäten in der beruflichen Eingliederung und die Aktivitäten von Compasso auf dem Laufenden bleiben? Abonnieren Sie unseren Newsletter: www.compasso.ch/newsletter

Arbeitgeber von über 360'000 Mitarbeitenden in der Schweiz engagieren sich bei Compasso: Agogis, AITI Associazione industrie ticinesi*, alles sauber AG*, Allianz Suisse Versicherungen AG, Allpura*, AM Suisse, Arbeitgeberverband Basel*, Arbeitgeberverband Basler Pharma-, Chemie- und Dienstleistungsunternehmen, Arbeitgeberverband der Banken in der Schweiz, Arbeitgeberverband Schweizerischer Bindemittel-Produzenten, Aviga AG, AXA Winterthur, Band-Genossenschaft, BKW AG, BLS AG, Captum AG*, Concordia, Coop, Curaneo, Dallinger Dr. Kurt, CURAVIVA Schweiz, Die Mobiliar, Die Schweizerische Post AG, Eidgenössische Bundesverwaltung (vertreten durch das Personalamt EPA), Emmi Schweiz, EXPERTsuisse, FAU - Fokus Arbeit Umfeld, Fondation IPT, Frutiger AG, GastroSuisse, GELIKO Schweizerische Gesundheitsligen-Konferenz, GEWA Stiftung für berufliche Integration, H+ Die Spitäler der Schweiz*, Hardundgut, Health & Medical Service AG, Helsana AG, Inclusion Handicap, Info-Chambres (Association des CCI de Suisse latine)*, innova Versicherungen AG*, INSOS Schweiz, IV-Stellen-Konferenz (IVSK), Knöpfel Regina, Manor AG*, Marti AG*, Migros-Genossenschafts-Bund, PKRück*, Pro Mente Sana, Sanatorium Kilchberg AG, SBB AG, Schweizerischer Arbeitgeberverband (SAV), Schweizerischer Baumeisterverband (SBV), Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband, Schweizerische Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie (SGPP), Schweizerischer Pensionskassenverband (ASIP), Schweizerischer Versicherungsverband (SVV), Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen (SZB), Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS, SODK*, Staatssekretariat für Wirtschaft SECO*, Stadt Bern, Stellennetz Stiftung für Arbeitsintegration*, Stiftung Profil - Arbeit & Handicap, Stiftung Zürcherwerk, Streit Ueli, Supported Employment Schweiz, Suva, Swiss International Air Lines, Swisscom AG, swisselect ag, Swiss Life, Swissmem, Swissport International Ltd., swissstaffing, The Powder Company AG, Travail.Suisse, Verband Schweizerischer Elektro-Installationsfirmen, Verband Zürcher Handelsfirmen (VZH), Victorinox AG, Zeit AG, Zürcher Kantonalbank, Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG

* Neumitglieder seit 24.5.2018